

Sahle fragte – Mieter antworten

Wie geht es unseren Mietern hier? Warum wählten sie Gievenbeck? Was kann Sahle besser machen? Diese und andere Fragen beantwortete die Mieterbefragung, die Sahle am Topphaideweg durchführte.



Das Befragungsteam: Sybille Jeschonek, Leiterin Unternehmenskommunikation, Cornelia Daume, Leiterin Wohnmanagement und Adelgund Schmitz, Kundenbetreuerin.

Befragt wurde im März eine kleine Stichprobe von 30 Mietern, vom Senior bis zur Studenten-WG. Alle kannten ihr Quartier wie ihre Westentasche, und gaben viele wertvolle Anregungen.

So antworteten die Mieter

96% der Befragten fühlen sich zuhause in Gievenbeck und sind „sehr“ oder „eher zufrieden“ mit ihrer Wohnung. An Gievenbeck schätzen Sahle-Mieter vor allem die Ruhe, Einkaufsmöglichkeiten, gute Busverbindungen, Nähe zur Natur und zum Stadtzentrum von Münster. Das vielfältige Schul- und Kinderbetreuungsangebot war den Familien wichtig. Von Gastronomie und Unterhaltung wünschen sich alle mehr Vielfalt.

In der Wohnanlage erwarten viele Mieter Verbesserungen insbesondere bei der Abfallentsorgung und Sauberkeit in den Treppenhäusern. Während die Fassaden, Balkone und Wohnraumaufteilung durchweg positiv bewertet wurden,

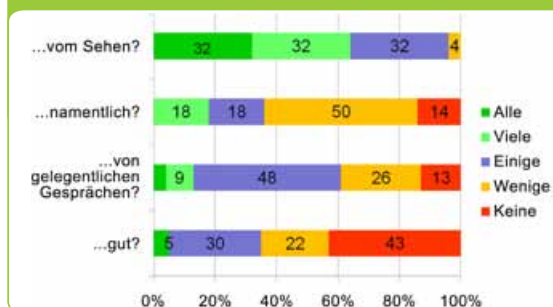
waren „zu wenig Steckdosen“ ein häufiger Kritikpunkt.

Viele Mieter wussten nicht, dass man bei der Aktion „Mieter werben Mieter“ nicht nur nette Nachbarn gewinnt, sondern auch 100 Euro Prämie winken.

Die persönliche Erreichbarkeit der Hauswarte kam nicht so gut an. Sahle hatte die Annahme von Mängeln auf die Kundenbetreuer verlagert. Seither geht es schneller von der Störungsmeldung bis

zur Behebung – aber die reparierenden Hauswarte können nicht gleichzeitig telefonieren. Tipp: Einfach eine Email senden an adelgund.schmitz@sahle.de.

Zum Thema: Wie viele Ihrer Nachbarn kennen Sie ...



Willkommen

Liebe Leserin, lieber Leser,

unsere Mieterbefragung zeigte: Es gibt zwar kaum Ärger und Streit, aber viele Kontakte bleiben doch eher oberflächlich.

Meine Kollegen aus dem Kundencenter und ich haben uns vorgenommen, dass wir zumindest den Neumieter demnächst das Kennenlernen erleichtern wollen. Zum Beispiel, indem wir eine kleine Vorstellungsrunde im Haus unternehmen. Schließlich fühlt man sich unter bekannten Gesichtern einfach besser aufgehoben. Vielleicht treffen Sie sich einfach mal bei unserem Blumenmarkt?

Viel Spaß beim Lesen
wünscht Ihnen
Ihre Yvonne Steier

Yvonne Steier

Kundencenter



„Gute Mieterauswahl“ sowie „persönliche und telefonische Erreichbarkeit“ waren übrigens die wichtigsten Leistungen, die Sie von uns als Vermieter erwarten.

Konkrete Maßnahmen

Erste Veränderungen gibt es schon:

- Mehr Platz für Fahrräder. Dazu werden sämtliche Radkeller von „vergessenen“ Alträdern und sonstigem Sperrgut geräumt.
- Mehr Fairness beim Schneeräumen: Künftig wird wöchentlich, nicht monatlich gewechselt.
- Eine neue Mitarbeiterin kümmert sich um die Hinweise aus der Mieterschaft über unausgeführte Treppenhausreinigungen, und prüft auch, ob die Reklamation wirklich berechtigt ist.
- Der am häufigsten genannte, aber zugleich auch am schwierigsten zu lösende Kritikpunkt ist die Kapazität der Müllplätze. Inzwischen haben wir Kontakt zur Stadt Münster aufgenommen, um Stellflächen für zusätzliche Wertstoffcontainer zu bekommen – ein eher langwieriges Verfahren. Ein Dankeschön an alle Hinweisgeber!



Sahle Wohnen

SAHLE WOHNEN. ZUFRIEDEN WOHNEN.

„Bei uns ist jeder willkommen“

Mit einem gut gefüllten Programm fördert der Verein MuM – Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum die Begegnung im Stadtteil und greift vor allem die Bedürfnisse von Eltern und Kindern auf.

Die Verantwortlichen um Birgit Bazan, Sozialpädagogin und Leiterin von MuM, bauen auf einen Mix aus Stadtteiltreff, offenen Angeboten, Kinderbetreuung und Beratung. Dazu gehört beispielsweise die Veranstaltung „Wege in den Job?“ für Frauen, die ins Berufsleben zurückkehren möchten. In Zusammenarbeit mit dem Jobcenter und der Agentur für Arbeit lädt MuM an den beiden Freitagen 17. Juni und 15. Juli jeweils von 9.30 bis 12 Uhr zu einer offenen Vor-Ort-Sprechstunde ein.

Entlastung für Familien

Bei den Angeboten und Veranstaltungen, die an den Werktagen und teils auch am Wochenende überwiegend im neuen MuM-Café im Gescherweg 87 durchgeführt werden, setzt der Verein deutliche Akzente in den Bereichen Begegnung, Austausch und Entlastung für Familien. Möglichst unkompliziert sollen die offenen Angebote sein, möglichst nah am Bedarf die Betreuungsofferten.

„Im Prinzip“, sagt Birgit Bazan, „sind wir ein offenes Wohnzimmer für den Stadtteil. Bei



Beratung und Betreuung ist ihre Aufgabe:
Scherok al Hakim und Birgit Bazan (r.) von MuM.

uns ist jeder willkommen.“

Gartencafé mit netter Atmosphäre

Interessant für Bewohner aus dem unmittelbaren Umfeld des MuM am Gescherweg dürfte es sein, einmal in den Sommerwochen im Gartencafé vorbeizuschauen. Es hat Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils vormittags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, am Mittwoch und Donnerstagnachmittag von 15 bis 18 Uhr geöffnet. In zwangloser Atmosphäre kann man sich

dort mit Freunden treffen oder auch neue Kontakte knüpfen. „Während die Kinder im Sandkasten spielen, genießen die Erwachsenen meist einen Eiskaffee, dazu frisch gebackenen Kuchen oder Waffeln“, macht Birgit Bazan Appetit auf einen Besuch.

Das aktuelle MuM-Programm ist im Sahle Wohnen-Kundencenter erhältlich. Weitere Infos: www.muenster.org/mum



Balkone blühen auf

Bunte Sommerpflanzen in Hülle und Fülle gab es beim Blumenmarkt, den Sahle Wohnen am Mittwoch, 11. Mai auf dem Toppheideplatz veranstaltete. Mit der Aktion sollten möglichst viele Balkone zum Aufblühen gebracht werden. Pro Balkon gab es vier Pflanzen kostenlos.



Ihre Frage an den Profi
beantwortet: Ihr Hauswart Henryk Zwadlo

Was tun, wenn die Tür weder auf noch zu geht?

In den letzten Monaten hatten einige Mieter Probleme mit dem Schloss ihrer Wohnungstür und kamen nicht mehr in beziehungsweise aus ihrer Wohnung.

„In den meisten Fällen war das auf den so genannten „Fallenbruch“ zurückzuführen“, informiert Hauswart Henryk Zwadlo. Dabei verkeilt sich der Schließer im Türrahmen. „Dann geht meist nichts mehr, die Tür blockiert.“ Statt der Schlüsseldienste, bei denen die erforderliche Reparatur auch schon einmal mit 500 Euro zu Buche schlagen kann, rät der Hauswart dazu, bei einem Fallenbruch direkt Kontakt zum Kundencenter aufzunehmen oder außerhalb der Dienstzeiten des Kundencenters die Notdienstnummer anzurufen. „Wir bemühen uns dann darum, dem betroffenen Mieter so schnell wie möglich zu helfen“, so Zwadlo, der noch einmal darauf hinweist, dass wenn ein Mieter einen Schlüsseldienst anfordert, es dem Kundencenter später nicht möglich ist, diese Kosten zu übernehmen.

Zur Erinnerung hier noch einmal die Notdienstnummer von Sahle Wohnen: Sie lautet 0180 - 4 810 810.

Wir sind gerne für Sie da!



Sahle Wohnen Kundencenter Münster-Gievenbeck

Toppheideweg 1, 48161 Münster
Tel.: 0251 869911, Fax: 0251 869934

E-Mail: yvonne.steier@sahle.de

Unsere Besuchszeiten:

Mo 10:00 – 12:00 Uhr, Di 16:00 – 18:00 Uhr

Do 14:00 – 16:00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Sahle Wohnen
Bismarckstraße 34, 48268 Greven
Tel.: 02571 81-0, Fax: 02571 81-402

E-Mail: presse@sahle.de
V.i.S.d.P.: Sybille Jeschonek

www.sahle.de



Sahle Wohnen

SAHLE WOHNEN. ZUFRIEDEN WOHNEN.